

580026-2026 - Konkurss

Vācija – Ar pilsētas dzelzceļu saistīti darbi – Stadtbahnprogramm Halle, Vorhaben 24

Hauptbahnhof, Verkehrs- und Tiefbau

OJ S 161/2026 21/08/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms - Izmaiņu paziņojums
Būvdarbi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Hallesche Verkehrs-AG

E-pasts: vergabe@havag.com

Līgumslēdzēja darbības joma: Pilsētas dzelzceļa, tramvaju, trolejbusu vai autobusu pakalpojumi

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Stadtbahnprogramm Halle, Vorhaben 24 Hauptbahnhof, Verkehrs- und Tiefbau

Apraksts: Errichtung einer Endstelle in Form Neubau eines Aufstellgleises der Straßenbahn am Hauptbahnhof Halle (S.) unter der EÜ (Bahnstrecke 6132) einschließlich Errichtung einer Haltestelle sowie Einbau einer Komplexen Weichenkonstruktion. Das stumpf endende Aufstellgleis wird im Brückenfeld 2 (im Folgenden auch Durchgang genannt) aus Richtung (a. R.) Südende der Eisenbahnüberführungen (EÜ) der westlichen Gleisgruppe der DB eingeordnet und erhält einen Gleisabschluss. Für den Abzweig sind eine Weiche in den Bogen des Bestandsgleises zur Ernst-Kamieth-Str. sowie eine Kreuzungskonstruktion in Form einer Einfachen-Außenbogen-Kreuzungs-Weiche (EABKW) in das Gegengleis einzubauen. Zudem erfordert die EABKW eine Verschwenkung des Gleis Nr. 2 und damit die Erneuerung der Kreuzung K4.16 sowie der Bestandsweiche W4.16, auch wegen des Erfordernisses deren isolierter Bauform in Verbindung mit der Steuerung des Weichenkomplexes. Zudem wird der vorgelagerte, ca. 4,20 m lange Gleisrost ohne Unterbau, einschließlich Gleiseindeckung, also bis zum Anfang des Gleiswechsels erneuert. Außerdem ist im Zuge der Maßnahme der Gleiswechsel vor Weiche W4.16n zurückzubauen einschließlich der gleisbauseitigen Schließung der entstehenden Gleislücken im Gleis 1 und Gleis 2 auf der vorhandenen Betontragskonstruktion sowie einschließlich der Wiederherstellung der Gleiseindeckung aus Betonpflaster mit Granitvorsatz. Zur Lagerung des Aufstellgleises unter dem EÜ-Bereich dient der Einbau einer Stahlbeton-wanne. Analog den Ergänzungen und Änderung der Gleisanlage werden die Fahrleitungsanlage und die Anlagen zur Weichensteuerung angepasst bzw. ergänzt. Am Haltestellengleis ist ein neuer Bahnsteig mit den erforderlichen taktilen Bodenelementen sowie Kommunikations- und sonstigen Ausstattungselementen, einschließlich des Tiefbauteils deren Versorgungsleitungen zu errichten. Zwischen den Stützen nördlich des neuen Aufstellgleises (zwischen Feld 2 und 3 der EÜ) bzw. hinter dem Gleisabschluss sind Geländerabschnitte zum Schutz der Fußgänger der benachbarten Warte- bzw. Gehwegfläche vor Betreten des Gleisbereichs einzubauen. In Verlängerung dieser Flucht in Richtung Riebeckplatz ist ebenfalls ein Geländer einzubauen, in das ein Lichtmast der in diesem Bereich verdrängten Leuchte Nr. 502-1-5 integriert ist. Zusätzlich ist die Verlagerung um ca. einen Meter und die Erneuerung einer Leuchte der Straßenbeleuchtung (Nr. 322-7-1) Bestandteil dieses Leistungsumfangs. Für die Bahnstromanlagen Kommunikationsanlagen,

Weichenheizung, Weichensteuerung und Schienenschmieranlage sind die Tiefbauteile bei überwiegender Nutzung der Leerverrohrung der bestehenden Kabeltiefbauanlagen zu erstellen. Die Verkabelungen und Versorgungsanschlüsse der Kommunikationsanlagen, Weichenheizungen, Weichensteuerung und Schienenschmieranlagen sind ebenso Bestandteil dieser Ausschreibung. Fortsetzung unter dem Punkt 5.1

Procedūras identifikators: aa61e2b7-2733-4159-94ba-58640ea37262

Iekšējais identifikators: A 2026/08

Procedūras veids: Atklāta

Procedūra ir paaugstināta: nē

Procedūras galvenās iezīmes: Mindest-/Ausschlusskriterien sind: - ausgefülltes und rechtsverbindlich unterschriebenes Angebot (B1 213 Angebotsschreiben) - es liegen keine zwingenden Ausschlussgründe vor

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Būvdarbi

Galvenā klasifikācija (cpv): 45234120 Ar pilsētas dzelzceļu saistīti darbi

Papildu klasifikācija (cpv): 45234126 Tramvaja līniju būvdarbi

2.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Halle (Saale)

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: a) Der kostenlose frei zugängliche Download der Unterlagen ist zur ersten Ansicht. Zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Verfahrensablaufes ist die Teilnahme zu beantragen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass durch eine fehlende Beantragung der Teilnahme die Gefahr besteht, ein unvollständiges Angebot abzugeben, welcher nach geltenden vergaberechtlichen Regelungen gegebenenfalls auszuschließen ist. b) Die in den Unterlagen enthaltenen Dateien sind im Inhaltsverzeichnis aufgelistet. Die Vollständigkeit der Dateien/Unterlagen ist anhand des Inhaltsverzeichnisses zu prüfen. c) Unter Verweis auf § 10 SektVO weist die Auftraggeberin ausdrücklich darauf hin, dass die Einreichung des Angebots ausschließlich über das Portal evergabe- online.de zu erfolgen hat. d) Fragen sind über das Portal: evergabe-online.de bis spätestens zum 01.09.2026 Ortszeit 11:00 Uhr an die Auftraggeberin zu richten. e) Die geforderten Unterlagen sind vollständig mittels der seitens der Auftraggeberin zur Verfügung gestellten Unterlagen zu erstellen und soweit vorgesehen, entsprechend durch weitere Unterlagen zu ergänzen. f) Unterlagen sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher amtlich anerkannter Übersetzung g) Enthalten Unterlagen zum Angebot Betriebs-/Geschäftsgeheimnisse, sind diese Unterlagen (Seiten) zu kennzeichnen. h) Soweit eine rechtsverbindliche Unterschrift gefordert wird, ist diese durch den Vertretungsberechtigten des Bewerbers zu leisten. Handelt es sich bei dem Unterzeichner nicht um den aus öffentlichen Registern wie z. B. dem im Handelsregister benannten Vertretungsberechtigten ist die Unterschriftsbefugnis mittels gesonderter Vollmacht nachzuweisen. Allgemeiner Hinweis: bei elektronischen Vergabeverfahren ersetzt die Textform die händische Unterschrift (Angabe des Namens des Vertretungsberechtigten). In der Unterschriftenzeile ist der Name des Bewerbers und die Person anzugeben, die die Erklärung für das Unternehmen abgibt. i) Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften sind die einzelnen Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft unter Benennung der Vertretungsberechtigten zu benennen. (A6). Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften sind von jedem Mitglied folgende Unterlagen einzureichen: A7 Handelsregistrauszug (nicht älter als 6 Monate) A8 Vertraulichkeitserklärung A9 124

Eigenerklärung Eignung A10 Erklärung Mindestlohn A11 Eigenerklärung §§ 123,124 GWBA11.
1 Eigenerklärung Sanktionen A12 Versicherungsnachweis j) Kosten für die Erstellung der
Unterlagen werden nicht erstattet k) Wenn für die geforderten Nachweise keine
Gültigkeitsdauer angegeben ist, dürfen sie zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang
des Angebots nicht älter als 6 Monate sein. Eigenerklärungen sind mit dem Namen des
Bewerbers und der Person, die die Erklärung für das Unternehmen abgibt sowie mit dem
Datum zu versehen. l) Die Auftraggeberin behält sich vor, fehlende, unvollständige und/oder
fehlerhafte Nachweise, Unterlagen und Erklärungen bei den Bewerbern/Bietern nachzufordern.
Ebenso behält sich die Vergabestelle vor, die Bestätigung der gemachten Selbstauskünfte
durch weitergehende Nachweise bzw. Originale der eingereichten Kopien zu verlangen. Die
Vergabestelle wird nachzufordernde Unterlagen binnen angemessener Frist beim Bewerber /
Bieter anfordern (geregelt innerhalb von 6 Kalendertagen). m) Die Teilnahme von Bietern an
der Öffnung der Angebote ist ausgeschlossen. n) Vorliegend handelt es sich um ein
Vergabeverfahren nach der Sektorenverordnung (SektVO). Aus Gründen der Praktikabilität
werden u.a. die Formblätter des VHB-Bund verwandt. Die Bezugnahmen auf die VOB/A sind
nicht relevant. o) Gegenständliche Ausschreibung steht unter dem Vorbehalt der noch
ausstehenden Bewilligung von Fördermitteln. Im Falle der fehlenden Bewilligung von
Fördermitteln ist der Auftraggeber berechtigt, die Ausschreibung aufzuheben. Bietern steht
insoweit kein Anspruch auf Ersatz von Aufwendungen bzw. Schadensersatzansprüche zu. p)
Ergänzend wird weiterhin auf die Auftragsbekanntmachung sowie die Unterlage „A1.1 212 EU
Teilnahmebedingungen EU“ verwiesen. Weitere Informationen sind in dem Dokument A1
Allgemeines zum Verfahren 1 enthalten.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/25/ES

sektvo -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Aktīvi, kurus pārvalda likvidators: daneben weitere Ausschlussgründe, welche sich aus den
Vergabeunterlagen ergeben, Anlage A 11 Eigenerklärung zur Eignung (§123,124 GWB);

Anlage A11.1 Eigenerklärung Sanktionen

Pienākumu neizpilde darba tiesību jomā: z. B. Mindestlohngesetz, Arbeitnehmer-
Entsendegesetz

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0000

Nosaukums: Stadtbahnprogramm Halle, Vorhaben 24 Hauptbahnhof, Verkehrs- und Gleisbau
Apraksts: Für die Herstellung des Aufstellgleises sind folgende Leistungen durch den AN
auszuführen: • 483,00 m2 Aufbruch Gleispflasterereindeckung mit Betontragschicht, bituminöser
Fugenverguss, ungebundene Pflasterbettung, • 30 Stck Fahrradanhängerbügel schonend
ausbauen, Transport zu Lagerplatz AG. • 271,00 m2 Aufbruch Natursteinplattenbelag mit
Betontragschicht (gebundene Bauweise) • 196,00 m2 Aufbruch Kleinpflasterbelag mit
Betontragschicht (gebundene Bauweise) • 230,00 m3 Aushub Schichten ohne Bindemittel. •
Rückbau Bestandsweiche W4.16 • 43,00 m Rückbau Gleis inkl. 2 Weichen (Gleiswechsel) •
169,00 m Rückbau Rahmengleis (Schienen, Spurstangen, Kammerfüllung, Unterguss,
Ankerpunkte) • 18,00 m3 Aufbruch Gleistragplatte Beton bewehrt • 1 Stck elektrischen
Schienenschmieranlage ESA20 ausbauen einschließlich der Anschlussleistungen und
Transport zum Lager des AG • 35,50 m verrohrter Sickerstrang DN 110 mit 3 St
Revisionsschächten DN 400 herstellen, Anschluss an das bestehende

Gleisentwässerungssystem. • 3 Stk Gleisentwässerungskästen GEK einbauen und Herstellung der Anschlüsse an das bestehende Gleisentwässerungssystem inkl. Anschlussleitungen. • 4 Stk Anschlüsse Weichenstellkästen an bestehendes Gleisentwässerung inkl. Anschlussleitungen • Herstellung des Kabeltiefbaus für die Verkabelungen und Versorgungsanschlüsse der Kommunikationsanlagen, Weichenheizungen, Weichensteuerung, Schienenschmieranlagen und Haltestellenbeleuchtung. • 99,00 m2 Einbau ergänzender sowie ersetzender Stahlfaser-Betontragplatte z. T. in Teilabschnitten • 41,00 m3 Gleiswanne (Stahlbeton) zzgl. Frostschutzschicht auf Bodenstabilisierung durch Magerbeton herstellen • Einbau der neuen Weichenfahrbahn W4. 16n • Einbau Einfache-Außen-Bogen-Kreuzungs-Weiche (EABKW), Beistellung durch AG • 158,00 m Rahmengleis einbauen, einschließlich Unterguss, Kammerfüllung, Ankerpunkte. Beistellung Schienen und Spurstangen durch AG • 658,00 m2 Gleispflastereindeckung herstellen, bituminöser Fugenverguss, ungebundene Pflasterbettung auf Asphalttragschicht • 46,00 m Lieferung und Einbau Gleisbegrenzungs-Borde Granit grau • 45,00 m Bahnsteigkante einschließlich der Flächenelemente des Blindenleitsystems mit Bettung herstellen • 235,00 m2 Natursteinplattenbelag auf Dränbetontragschicht (gebundene Bauweise) herstellen • 16,00 m2 Kleinpflasterbelag auf Dränbetontragschicht (gebundene Bauweise) herstellen • 11,00 m2 extra Bodenindikatoren Rippenplatten und Noppenplatten liefern und einbauen • Erweiterung der Fahrleitungsanlage einschließlich 1 Stck Mast und Verankerungen am EÜ-Bauwerksbestand bei Verwendung einer Deckenstromschiene unter der EÜ • Herstellen der Fundamente für 1 Fahrscheinautomat (FSA), 1 Haltestellenschild (Hst)-Schild mit Akustischer Fahrgastinformation (AFI) und 1 Optische Fahrgastinformation (OFI). Herstellung des Mastes für die OFI sowie Transport und Aufstellung von AFI und OFI einschließlich Anschluß von Elektro- und Datenkabel • Herstellung und Einbau von 3 Sitzbänken einschließlich der Fundamente • 42,00 m Errichtung von Geländern in mehreren Teilabschnitten einschließlich der entsprechenden Fundamente • 1 Stk Liefern und Integration Lichtmast in einen Geländerabschnitt einschließlich Elektroanschluss • 1 Stk Liefern und Einbau Lichtmaste einschließlich Elektroanschluss • 1 Stk Lieferung und Einbau Bremsprellbock-Gleisabschluss • 1 Stk Montageleistungen der Weichensteuerungsanlage, Weichenheizungen • 1 Stk Umbau des vorhandenen Lichtbands im EÜ-Durchgang 2 zur Haltestellenbeleuchtung und Umschluss an die Elektroverteilung der HAVAG • 1 Stück Herstellen der Erdungsvermaschung hinsichtlich der Bahnstromerdung • Elektrischer Umbau des Schaltschranks KV7 und Neubau eines Weichensteuerschranks neben dem KV7 • 3 Stk Durchführung der Maßnahmen zur Verkehrssicherung während der Bauzeit
Iekšējais identifikators: A 2026/08

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Būvdarbi

Galvenā klasifikācija (cpv): 45234120 Ar pilsētas dzelzceļu saistīti darbi

Papildu klasifikācija (cpv): 45234126 Tramvaja līniju būvdarbi

5.1.2. Izpildes vieta

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Darbības termiņš: 11 Mēneši

5.1.4. Pārjaunojums

Maksimālais pārjaunojumu skaits: 0

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: nē

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): jā

Papildu informācija: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Einzureichen ist: a) aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder eine gleichwertige Urkunde oder Bescheinigung einer zuständigen Verwaltungsbehörde oder eines Gerichts des Herkunftslandes des Bewerbers, soweit aufgrund der Unternehmensform des Bewerbers eine Eintragung vorgesehen ist (nicht älter als 6 Monate, maßgeblich ist der vorliegend benannte Termin für die Einreichung der Teilnahmeanträge), einzureichen als A7; b) Vertraulichkeitserklärung (A8) c) 124 Eigenerklärung zur Eignung (A9) d) Eigenerklärung Mindestlohn (A10) e) Eigenerklärung §§ 123, 124 GWB (A11) f) Eigenerklärung Sanktionen (A11.1) g) Versicherungsnachweis (A12); Berufshaftpflichtversicherung,

Mindestdeckungssumme über je mindestens 2.000 000 EUR für Personenschäden und für Sach- und Vermögensschäden bei einem in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen jeweils zweifach maximiert im Versicherungsjahr für die gesamte Vertragsdauer, nicht älter als 6 Monate maßgeblich ist der benannte Termin für die Einreichung der Angebote Erklärung zur Erhöhung bei Bedarf im Auftragsfall ist ausreichend. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften ist die Deckungssumme von allen Mitgliedern vorzuweisen, zu kennzeichnen als A12 h)

Eignungsnachweise, welche über entsprechende Präqualifizierungsverfahren erworben wurden, werden zugelassen, der Bieter hat insofern die entsprechenden Zugangsnummern mitzuteilen i) Der Bieter hat mit Angebotsabgabe unter Verwendung der Anlage A13 Nachunternehmer die Leistungen anzugeben, die mittels Nachunternehmereinsatz erbracht werden sollen. Soweit bereits zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe entsprechende Verpflichtungen in Bezug auf Nachunternehmer vorliegen, die zum Einsatz kommen sollen, können die Nachweise nach Ziffer 5.1.9 für die Nachunternehmer einschließlich entsprechender Verpflichtungserklärungen nach Anlage A14 mit dem Angebot vorgelegt werden. Der Auftraggeber behält sich vor, Nachweise hinsichtlich des Nachauftragnehmers hinsichtlich dessen Leistungsfähigkeit zu fordern.

Kritērijs: Kopējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Einzureichen ist: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre unter Verwendung Formblatt 124 (A9)

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Cena

Apraksts: niedrigster Preis

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=878824>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=878824>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Finanšu garantijas apraksts: Vertragserfüllungs- und Gewährleistungsbürgschaft gemäß Formblätter 421 (Anlage A18), 422 (Anlage A19), soweit zutreffend: Abzahlungs-/Vorauszahlungsbürgschaft gemäß Formblatt 423 (Anlage A20)

Piedāvājumu saņemšanas termiņš: 27/08/2026 10:59:00 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Laiks, kurā piedāvājumam jā saglabājas derīgam: 60 Dienas

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung von Unterlagen vor

Informācija par publisko atvēršanu:

Atvēršanas datums: 27/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: a) Basis des Vertrages ist die VOB in der bei Vertragsabschluss geltenden Fassung. b) Bei der Bauablaufplanung ist die Trennung der Bauzeiten für zwei Teilbauabschnitte zu beachten: - 1. Teilbauabschnitt beginnt die Bauzeit am 04.11.2026 und endet am 16.April 2027 - 2. Teilbauabschnitt beginnt die Bauzeit am 25.06.2027 und endet am 08.08.2027. - vom 02.08. bis 08.08.2027 erfolgt die Inbetriebnahme aller Anlagenteile der Maßnahme. - am 09.08.2027 wird der Regelbetrieb für alle Gleise wieder aufgenommen. - Die Abnahme erfolgt am 03.09.2027

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

Juridiskā forma, kas vajadzīga pretendentu grupai, kurai piešķirtas līgumslēgšanas tiesības: - gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter, - zum Nachweis des Vorliegens einer Bietergemeinschaft muss eine ausdrückliche schriftliche Erklärung der

Bietergemeinschaft unter Angabe der Rechtsform im Original unter Verwendung der Anlage A6 eingereicht werden, in dem die Mitglieder der Bietergemeinschaft benannt werden sowie dasjenige Mitglied der Bietergemeinschaft, welches die Bietergemeinschaft im vorliegenden Verfahren gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Diese

Bietergemeinschaftserklärung muss von sämtlichen ihrer Mitglieder rechtsverbindlich im Original unterzeichnet werden und im Original vorliegen

Finansēšanas kārtība: Zahlungen werden elektronisch geleistet

5.1.15. Paņēmieni

Pamatnolīgums:

Nav pamatnolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer Sachsen-Anhalt beim Landesverwaltungsamt Halle

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Hinweis auf § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Hallesche Verkehrs-AG
Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem:

Hallesche Verkehrs-AG

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: Hallesche Verkehrs-AG

8. Organizācijas

8.1. ORG-0000

Oficiālais nosaukums: Hallesche Verkehrs-AG

Reģistrācijas numurs: DE 139 601 469

Pilsēta: Halle (Saale)

Pasta indekss: 06112

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Valsts: Vācija

E-pasts: vergabe@havag.com

Tālrunis: +49 345 - 581 5115

Fakss: +49 345 - 581 5129

Interneta adrese: <http://www.havag.com>

Pircēja profils: <http://www.havag.com>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Centralizēto iepirkumu struktūra, kas iegādājas citiem pircējiem paredzētas preces un/vai pakalpojumus

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer Sachsen-Anhalt beim Landesverwaltungsamt Halle

Reģistrācijas numurs: -

Pilsēta: Halle (Saale)

Pasta indekss: 06130

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Valsts: Vācija

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

10. Izmaiņas

Paziņojuma versija, kurā veicamas izmaiņas

:

3df25dab-7bb6-402e-9aec-85bb75ae512c-02

Galvenais izmaiņu iemesls

:

Informācija atjaunināta

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 117b7eff-a355-4906-8a34-d08bd8bfb8de - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 17

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 19/08/2026 15:29:27 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 580026-2026

OV S sērijas izdevuma numurs: 161/2026

Publicēšanas datums: 21/08/2026